



Hennef
DER BÜRGERMEISTER

Niederschrift

**über die Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft,
Tourismus und Energie**

am

Wochentag	Datum
Mittwoch	21.11.2012

Übersicht über die gefassten Beschlüsse		
TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
	Öffentliche Sitzung	
	Beschluss zur Geschäftsordnung	64
1	Beschlussvorlagen	
1.1	Wirtschaftsplan 2013, Stadtbetriebe Hennef AöR	65
1.2	Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen	66
1.3	Solarenergieparks - Prüfung und Ausweisung im Flächennutzungsplan Antrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2012	67
1.4	QR-Code an der Touristinfo, Antrag der Fraktion "Die Unabhängigen" vom 18.10.2012	68
1.5	Wander und Wohnmobilparkplatz in der Aue, Antrag der CDU-Fraktion vom 22.10.2012	69
1.6	Entwicklung von Gewerbe- und Wohngebieten in Hennef, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	70
1.7	Zustand des Siegtal-Radweg in den Nachbarkommunen, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	71
1.8	Kosten Regionale 2010-Projekt "Natur und Kultur quer zur Sieg", Anteil Hennef, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	72
1.9	Geothermie in Hennef, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	73
1.10	Konzessionsvertrag Strom Festlegung Vergabekriterien	
2	Anfragen	
3	Mitteilungen	
3.1	Grundstücksgeschäfte I. bis III. Quartal 2012	
	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	
4.1	Konzessionsvertrag Strom Festlegung Vergabekriterien	74
4.2	Grundstücksankauf	75
4.3	Grundstücksverkauf	76
5	Anfragen	
6	Mitteilungen	

N i e d e r s c h r i f t

Vorbemerkungen

Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Rathaus, Saal Hennef (T3.01), Frankfurter Straße 97, 53773 Hennef
Einladungsdatum: 07.11.2012

Vorsitzender: Jochen Herchenbach
Schriftführerin: Petra Bourauel

Anwesenheitsliste:

Vorsitzende/r

Herchenbach, Jochen SPD

Ratsmitglieder

Chillingworth, Harald	Die Unabhängigen	
Deisenroth-Specht, Edelgard	SPD	
Dohlen, Gerhard	CDU	
Gerards, Martin	CDU	
Gockel, Kay-Henning	GRÜNE	Vertretung für Fiedrich, Detlev
Kania, Günter	CDU	
Martius, Hans-Peter	CDU	
Mikolajczak, Dirk	CDU	Vertretung für Schenkelberg, Martin
Osterhaus-Ehm, Regina	CDU	
Raderschadt, Willi	FDP	
Wallau, Thomas	CDU	

sachkundige Bürger/innen

Becker-Steinhauer, Renate	CDU
Dahm, Mario	SPD
Hummel, Jens	CDU
Juchum, Gerhard	SPD
Krause-Ließem, Yvonne	GRÜNE
Stahn, Astrid	Die Unabhängigen
Vierboom, Carl	Die Unabhängigen
Witzmann, Hans	FDP

Von der Verwaltung waren anwesend:

Herr Barth	Stadtbetriebe Hennef AöR
Herr Gevenich	Stadtbetriebe Hennef AöR, Finanzen, allgemeine Verwaltung, Recht
Frau Hoffmann	Stadtbetriebe Hennef AöR, Finaz- und Rechnungswesen
Herr Ortseifen	Ordnungsverwaltung
Herr Stenzel	Stadtbetriebe Hennef AöR
Herr Wegener	Stadtbetriebe Hennef AöR, Stadtentwicklung/Liegenschaften
Herr Wiegel	Stadtbetriebe Hennef AöR, Stadtentwicklung/Liegenschaften

Gäste:

Herr Dr. Kraushaar	Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BPG, Krefeld
--------------------	--

TOP	Beratungsgegenstand	Beschluss Nr.
-----	---------------------	------------------

	Öffentliche Sitzung	
	Beschluss zur Geschäftsordnung	64

Der Ausschussvorsitzende, Herr Herchenbach, begrüßte die Anwesenden und wies auf eine verteilte Tischvorlage zu TOP 1.2, Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen, hin. Die Tischvorlage ist dieser Niederschrift als Anlage beigelegt.

Herr Gockel von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragte den Tagesordnungspunkt 4.1, Konzessionsvertrag Strom Festlegung der Vergabekriterien, auch im öffentlichen Teil zu behandeln. Der Ausschussvorsitzende nahm den o.g. Tagesordnungspunkt daher im öffentlichen Teil als neuen TOP 1.10 auf.

Die Tagesordnung wurde in der nun vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1	Beschlussvorlagen	
1.1	Wirtschaftsplan 2013, Stadtbetriebe Hennef AöR	65

Nach einer kurzen Einführung und Erläuterung durch den Vorstand, konnten die Fragen der Ausschussmitglieder in der Sitzung durch die Verwaltung beantwortet werden.

Bei 3 Enthaltungen der Fraktion Die Unabhängigen beschloss der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie dem Verwaltungsrat der AöR zu empfehlen:

Der Wirtschaftsplan 2013 für den Fachbereich Stadtentwicklung, Liegenschaften und Wirtschaftsförderung/Fremdenverkehr sollte in der vorgelegten Form im Rahmen des gesamten Wirtschaftsplanes der Stadtbetriebe Hennef AöR beschlossen werden.

Er schließt mit einem Verlust von 295.416 € ab.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.2	Erlass einer ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen	66
-----	--	----

Zu diesem Tagesordnungspunkt wurde eine Tischvorlage zu Beginn der Sitzung verteilt, aus der die 4 verkaufsoffenen Sonntag hervorgehen.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie beschloss einstimmig, bei 1 Enthaltung aus der CDU-Fraktion, dem Rat der Stadt Hennef (Sieg), wird empfohlen die beiliegende ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.3	Solarenergieparks - Prüfung und Ausweisung im Flächennutzungsplan Antrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2012	67
-----	---	----

Herr Dahm von der SPD-Fraktion bedankte sich für die rechtlich umfangreichen Ausführungen. Seine Fraktion würde die Sache jedoch gerne etwas konkreter angehen und hätte die Beschlussempfehlung für den Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung gerne in der Form modifiziert, dass im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes, Flächen auf die Nutzung von Solarenergie geprüft werden.

Auf Anregung von Herrn Chillingworth von der Fraktion die Unabhängigen und Herrn Wallau von der CDU-Fraktion einigten sich die Ausschussmitglieder darauf, den Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung und Denkmalschutz ebenfalls zu beteiligen.

Nach weiteren Wortmeldungen einigte sich der Ausschuss den Beschlussvorschlag von: Die Ausführungen der Verwaltungen wurden zur Kenntnis genommen, wie vorgeschlagen zu modifizieren:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie des Rates der Stadt Hennef beschloss einstimmig:

Die Ausführungen der Verwaltung werden zur Kenntnis genommen.

Der Ausschuss für Stadtgestaltung und Planung, sowie der Ausschuss für Umweltschutz, Dorfgestaltung und Denkmalschutz werden gebeten, im Rahmen der Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes, Flächen in Hennef auf die Eignung von Solarenregieparks zu prüfen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.4	QR-Code an der Touristinfo, Antrag der Fraktion "Die Unabhängigen" vom 18.10.2012	68
-----	--	----

Die Ausführungen der Verwaltung wurden einstimmig zur Kenntnis genommen.

1.5	Wander und Wohnmobilparkplatz in der Aue, Antrag der CDU-Fraktion vom 22.10.2012	69
-----	---	----

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie beschloss einstimmig:

Der Wanderparkplatz in der Siegaue (hinter dem Abwasserwerk) und seine Zuwegung wird als Einstiegspunkt für den Natursteig Sieg, die Erlebniswege der Regionale 2010 und des Siegtal-Radweges nach den heute zeitgemäßen Qualitätsmerkmalen hergerichtet. Eine gegebenenfalls notwendige Erweiterung des Parkplatzes wird befürwortet.

Die bereits aufgenommenen Gespräche mit den Partnern der Siegtalkommunen und der Koordinierungsstelle bei der Wirtschaftsförderung des Rhein-Sieg-Kreises werden in diesem Sinne konkretisiert. Die Inwertsetzung des Wanderparkplatzes soll im Maßnahmenkatalog des Projektes Umsetzung

Tourismuskonzept Destination Siegtal aufgenommen werden.

Die Verwaltung prüft die Möglichkeit, diesen Wanderparkplatz um Wohnmobil-Stellplätze zu ergänzen. Dabei soll die Planungshilfe des Deutschen Tourismusverband e.V. zur Einrichtung von Wohnmobilstellplätzen als Grundlage dienen. Hierin wird unter anderem empfohlen:

- eine gute Ausschilderung,
- Einrichtung von Ver- und Entsorgungseinrichtungen (Abwasser, Frischwasser, Strom) gegen Gebühr.
- Möglichkeit der Abfallentsorgung,
- Infotafel über die Stadt (touristische Infrastruktur und naheliegende Einkaufsmöglichkeiten)

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.6	Entwicklung von Gewerbe- und Wohngebieten in Hennef, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	70
-----	--	----

Die Ausführungen der Verwaltung wurden, bei 2 Enthaltungen der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, einstimmig zur Kenntnis genommen.

1.7	Zustand des Siegtal-Radweg in den Nachbarkommunen, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	71
-----	--	----

Herr Juchum von der SPD-Fraktion bedankte sich für die Ausführungen der Verwaltung und wies auf eine kostenlose Beilage des Extra-Blattes über den Rhein-Sieg-Kreis hin, in der die gesamte Strecke als familienfreundlich ausgewiesen sei. Des weiteren stehe dort geschrieben, die vorhandenen Lücken im Siegtalradweg seien inzwischen geschlossen worden. Dies würde so leider nicht der Wahrheit entsprechen.

Herr Raderschadt von der FDP-Fraktion wies in dem Zusammenhang darauf hin, dass am Haus Attenbach die Beschilderung des Siegtalradweges offensichtlich nicht ausreichend sei. Er würde häufig Radfahrer sehen, welche den Anschlussweg suchten. Ein deutliches Hinweisschild wäre an der Stelle hilfreich für nicht ortskundige Radfahrer.

Die Verwaltung sagte zu, beide Anregungen aufzunehmen und entsprechend weiterzuleiten.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie beschloss einstimmig:

Die Stadtverwaltung Hennef wird in den Treffen und Sitzungen zum Tourismuskonzept des Siegtals nachdrücklich darauf hinarbeiten, dass die Nachbarkommunen Eitorf und Windeck die Schwachstellen am Siegtal-Radweg beseitigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

1.8	Kosten Regionale 2010-Projekt "Natur und Kultur quer zur Sieg", Anteil Hennef, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	72
-----	--	----

Die Ausführungen der Verwaltung wurden bei 1 Enthaltung aus der SPD-Fraktion einstimmig vom Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und erneuerbare Energien zur Kenntnis genommen.

1.9	Geothermie in Hennef, Antrag der SPD-Fraktion vom 27.10.2012	73
-----	---	----

Der Vorstand, Herr Barth, teilte mit, dass in der nächsten Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Energie welcher voraussichtlich am 05.03.2013 stattfinden wird, ein Sachverständiger eingeladen wird, der zu dem Themenbereich weitere Ausführungen geben kann.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie nahm die Ausführungen der Verwaltung einstimmig zur Kenntnis.

1.10	Konzessionsvertrag Strom Festlegung Vergabekriterien	
------	---	--

Herr Gockel von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen erklärte eine Behandlung im öffentlichen Teil beantragt zu haben, um interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit der Teilhabe an den allgemeinen Informationen zu dem Punkt zu geben, da jedoch keine Bürger/innen anwesend seien, könne auf den Extrapunkt verzichtet und die Angelegenheit nur im nichtöffentlichen Teil ganzheitlich beraten werden.

2	Anfragen	
---	-----------------	--

Keine

3	Mitteilungen	
---	---------------------	--

Keine

3.1	Grundstücksgeschäfte I. bis III. Quartal 2012	
-----	--	--

	Nicht öffentliche Sitzung	
4	Beschlussvorlagen	
4.1	Konzessionsvertrag Strom Festlegung Vergabekriterien	74

Herr Barth fasste die Gesamtproblematik der Ausschreibung eines Konzessionsvertrages noch einmal zusammen. Im Anschluss ging Herr Dr. Kraushaar von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft BPG, Krefeld, welche mit der Fachberatung beauftragt ist, im Detail auf den Sachverhalt ein und beantwortete die Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Krause-Ließem von der Fraktion Bündnis90/Die Grünen teilte mit, dass es in der Vorlage der Verwaltung im vorletzten Absatz der Begründung, Satz 1, statt: „Anhand der vom Rat **beschlossenen** Auswahlkriterien sowie eines Entwurfes eines Konzessionsvertrages...“, heißen müsste: „Anhand der vom Rat **zu beschließenden** Auswahlkriterien sowie eines Entwurfes eines Konzessionsvertrages...“. Die bisherige Formulierung erwecke den Anschein, als habe der Rat bereits Kriterien beschlossen.

Die Verwaltung sagte zu, die Formulierung zu ändern.

Herr Raderschadt von der FDP-Fraktion bat darum, die Angebote der Firmen auf die Ausschreibung vollständig den Ausschussmitgliedern zur Verfügung zu stellen, damit diese sich ein Bild machen könnten. Sollten diese Unterlagen streng vertraulich sein, sei eine Einsichtnahme eine halbe Stunde vor der entsprechenden Sitzung ausreichend.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie beschloss bei 2 Enthaltungen aus der Fraktion Bündnis90/Die Grünen, dem Rat der Stadt Hennef zu empfehlen:

1. Die als Anlage Nr. 1 beigefügten Auswahlkriterien und ihre Gewichtung sind Grundlage für die Entscheidung über die Vergabe der neuen Stromkonzession ab 01.03.2013.
2. Alle Bewerber, die ihr Interesse im Rahmen der Bekanntmachung im Bundesanzeiger bis 15.05.2011 bekundet und aufrecht erhalten haben, werden zu einem Angebot zum Abschluss eines Konzessionsvertrages ab 01.03.2013 unter Zugrundelegung der unter Nr.1 genannten Auswahlkriterien und des beigefügten Muster Konzessionsvertrages aufgefordert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4.2	Grundstücksankauf	75
-----	--------------------------	----

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung aus der Fraktion Die Unabhängigen:

Die im beigefügten Plan schraffiert dargestellten Flächen werden von Frau Gertrud Veller und den Eheleuten Brigitte und Andreas Veller zum Preis von ca. 316.762,50 € angekauft.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4.3	Grundstücksverkauf	76
-----	---------------------------	----

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Energie beschloss einstimmig bei 1 Enthaltung aus der Fraktion Die Unabhängigen:

Die im beigefügten Plan dargestellten Flächen in einer Gesamtgröße von ca. 34.518 m² werden an die Neugart KG zum Preis von 60,68 €/m² verkauft (Gesamt: ca. 2.094.552,24 €).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5	Anfragen	
---	-----------------	--

Herr Juchum von der SPD-Fraktion teilte mit, dass einige Marktbesucher eine längere Marktzeit wünschten. Derzeit würde um 13 Uhr der Strom abgestellt, das Einkaufsverhalten habe sich jedoch dahingehend verändert, das ein Offenhalten der Stände bis 14 Uhr wünschenswert sei.

Die Verwaltung sagte zu, das Ordnungsamt hierüber zu informieren.

Des Weiteren erkundigte sich Herr Juchum nach den Dichtichkeitsprüfungen im Stadtgebiet.

Herr Barth erläuterte dass es hierzu noch keine endgültige Entscheidung gäbe. Derzeit müssten nur in Wasserschutzgebieten die Abwasserrohre geprüft werden.

6	Mitteilungen	
---	---------------------	--

Herr Wegener informierte darüber, dass die Erschließung in der Ladestraße derzeit erfolge.

In diesem Zusammenhang sei auch zu erwähnen, dass sich 3 Bewerber für die Bebauung auf dem Heiligenstädter Platz an die Stadt gewandt haben. Nach einer Ausschreibung und Eingang der Angebote würden sich die Bewerber im Ausschuss vorstellen.

Wie im Ausschuss besprochen würde jedoch erst die Umsetzung Ladestrasse und im Anschluss die Bebauung Heiligenstädter Platz verfolgt.

Jochen Herchenbach
Vorsitzender

Petra Bourauel
Schriftführerin

Sitzung des Ausschusses **für Wirtschaft, Tourismus und Energie** am
21.11.2012

Klaus Barth
Vorstand

Werner Wegener
Fachbereich Stadtentwicklung/Liegenschaften

WG Werbegemeinschaft - Beantragung verkaufsoffenen Sonntage 2013.txt
Von: Nussbaum, Elke im Auftrag von Barth, Klaus
Gesendet: Mittwoch, 22. August 2012 13:44
An: Ortseifen, Hans-Heinrich
Cc: Nentwig, Karl-Heinz
Betreff: WG: Werbegemeinschaft - Beantragung verkaufsoffenen Sonntage 2013

Zur Info wegen der Vorlage.

Gruß
Nußbaum

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Pipke, Klaus
Gesendet: Dienstag, 21. August 2012 11:48
An: Barth, Klaus; Frey, Monika; Kirstges, Thomas
Betreff: WG: Werbegemeinschaft - Beantragung verkaufsoffenen Sonntage 2013

-----Ursprüngliche Nachricht-----

Von: Irmgard Graef [mailto:irmgard.graef@ksk-koeln.de]
Gesendet: Montag, 20. August 2012 16:08
An: Pipke, Klaus
Cc: Mike Schätzer; info@farben-heimann.de; ricarda.schmitz@optik-frohn.de
Betreff: werbegemeinschaft - Beantragung verkaufsoffenen Sonntage 2013

Hallo Klaus,

Bezug nehmend auf unser Telefonat von eben, sende ich Dir unsere Wünsche für die verkaufsoffenen Sonntage 2013 mit der Bitte um Beantragung..

wir beabsichtigen folgende vier Sonntag zu beantragen:

17. März	Ostern/Frühling
16. Juni	Europawoche
15. September	Stadtfest
01. Dezember	Weihnachtsmarkt

wir haben wieder den Sonntag vor Palmsonntag gewählt.
Ich bitte um Bestätigung, dass die weiteren verkaufsoffenen Sonntage mit dem Veranstaltungsplanungen der Stadtverwaltung übereinstimmen.

Außerdem möchte ich eine Erweiterung einbringen mit der Bitte um Prüfung:

Müllerland hat sich mit der werbegemeinschaft in Verbindung gesetzt, zwecks eines verkaufsoffenen Sonntages am 29.12.2013.
Sie würden dafür anbieten, den 16. Juni ausfallen zu lassen. Somit hätten sie auch nur 4 Sonntage.
Der 29.12.2013 ist ihnen sehr wichtig, da sie auf die Erfahrung in Görgeshausen blickend wissen, dass dieser Sonntag zu dem verkaufsstärksten Sonntagen gehört. wohl wissend, dass hierfür der Geltungsbereich geprüft und evtl. verändert werden muss, sowie ein zwingender Sachgrund vorliegen sollte.
Müllerland hat sich in dem Gespräch diesbezüglich verhandlungsbereit gezeigt und angedeutet, dass sie evtl eine Spende für gemeinnützige Zwecke(durch ein Event geschaffen) ausschütten könnten.
Diese Überlegungen sollten aber noch ausgebaut werden.
Herr Christoph Müller wird sich diesbezüglich aber auch noch melden.

viele Grüße
Irmgard Graef
Werbegemeinschaft Hennef e.v.

--

Kreissparkasse Köln
081 - Geschäftsstelle Hennef

WG Werbegemeinschaft - Beantragung verkaufsoffenen Sonntage 2013.txt

Telefon: 02242 8801-300
Telefax: 02242 8801-224
E-Mail: irmgard.graef@ksk-koeln.de

Internet: <https://www.ksk-koeln.de/>
Mobiles Internet: <https://www.ksk-koeln.de/mobile>
Newsletter: <https://www.ksk-koeln.de/newsletter>

Hauptanschrift: Neumarkt 18-24, 50667 Köln
Bankleitzahl: 370 502 99
Handelsregister: Amtsgericht Köln HRA 15033 Umsatzsteuer-Id nach § 27a UStG: DE122786759

Vorstand:
Alexander Wüerst (Vorsitzender), Josef Hastrich (stv. Vorsitzender) Wolfgang Schmitz, Dr. Klaus Tiedeken, Christian Bonnen (Mitglieder) Volker Wolf, Udo Buschmann (stv. Mitglieder)

Vorsitzender des Verwaltungsrates:
Werner Stump

Weitere Informationen finden Sie in unserem Impressum
<https://www.ksk-koeln.de/impressum>

Diese Nachricht ist vertraulich. Sie ist ausschließlich für den im Adressfeld ausgewiesenen Adressaten bestimmt. Sollten Sie nicht der vorgesehene Empfänger sein, so bitten wir um eine kurze Nachricht.
Jede unbefugte Weiterleitung oder Fertigung einer Kopie ist unzulässig. Da wir nicht die Echtheit oder Vollständigkeit der in dieser Nachricht enthaltenen Informationen garantieren können, schließen wir die rechtliche Verbindlichkeit der vorstehenden Erklärungen und Äußerungen aus. Wir verweisen in diesem Zusammenhang auch auf die für die Sparkasse geltenden Regelungen über die Verbindlichkeit von Willenserklärungen mit verpflichtendem Inhalt, die in den sparkassenüblichen Unterschriftenverzeichnissen bekannt gemacht werden.

**Ordnungsbehördliche Verordnung
über das Offenhalten von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen**

Aufgrund des § 6 Abs. 1 und 4 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) vom 16.11.2006 (GV NRW S. 516) in der derzeit geltenden Fassung wird von der Stadt Hennef (Sieg) als örtliche Ordnungsbehörde folgende ordnungsbehördliche Verordnung erlassen:

§ 1

Die Verkaufsstellen in den Ortsteilen Hennef Zentral, Hennef-Warth, Hennef-West und Hennef-Bröl dürfen an nachfolgend aufgeführten Sonntagen in der Zeit von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet sein:

- a) Sonntag, 17. März 2013
- b) Sonntag, 16. Juni 2013
- c) Sonntag, 15. September 2013
- d) Sonntag, 01. Dezember 2013

§ 2

- (1) Ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig im Rahmen des § 1 Verkaufsstellen außerhalb der dort zugelassenen Geschäftszeiten offen hält.
- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach § 13 des Gesetzes zur Regelung der Ladenöffnungszeiten (Ladenöffnungsgesetz – LÖG NRW) mit einer Geldbuße bis zu 500,00 € geahndet werden.

§ 3

In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach ihrer Verkündung im Amtsblatt der Stadt Hennef (Sieg) in Kraft.
Die vorstehende ordnungsbehördliche Verordnung wird hiermit verkündet.

Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung kann gegen diese ordnungsbehördliche Verordnung nach Ablauf eines Jahres seit ihrer Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt,
- b) die Verordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Beschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Hennef (Sieg), den

Klaus Pipke
Bürgermeister